

Oberhalb der Figur mit wenigen Strichen ein Gewandstück (ein Rock oder ähnliches Frauenkleid) skizzirt.

Flüchtige Federzeichnung in schwarz-brauner Tinte.  
175/151.

Th. II. 131. E. 224—225.

Die Reproduktion kommt dem Original sehr nahe. Eine später zugefügte Einfassungslinie ist blassroth, das Papier mehr grau.

206. BRUSTBILD EINES BARTLOSEN MANNES mit langem Haar. Der Dargestellte ist leicht nach rechts gewendet, auf dem Kopfe trägt er ein Barett, das vorn mit einem runden Medaillon geziert ist. Der Rock mit stehendem Kragen ist vorn geöffnet. Der Grund dunkel angelegt.

Kohlezeichnung, wahrscheinlich auf der Reise in den Niederlanden gefertigt. Wie es scheint, oben etwas verschnitten.

Die Zeichnung ist in allen Theilen von späterer Hand mit Kohle übergangen und weiss gehöht worden, was sie ursprünglich wahrscheinlich nicht war. Diese Uebearbeitungen geben dem Blatt ein unangenehmes, fremdartiges Aussehen, und nur bei genauer Betrachtung überzeugt man sich, dass hier eine Arbeit Dürer's zu Grunde liegt. 379/290.

Einige Risse im Papier links vom Barett bis zum Rand und etwas tiefer durch die Haare erscheinen in der Reproduktion schwarz. Auch wirkt die Kohle in der Nachbildung schwärzer, der Papierton bräunlicher und die Lichter greller als im Original.